

Tutorium Mathematik II M WM VT
SS 2011

13. Mai 2011 - Lösung Bsp. 3

1. Berechnen Sie das Volumen des Bereiches, der von den beiden Flächen $x^2 + y^2 = 1 + z^2$ und $x^2 + y^2 = 2 - z^2$ begrenzt wird, und den Punkt $(0, 0, 0)$ enthält. (Alle Zwischenschritte sind anzuführen.)

Lösung

$x^2 + y^2 = 1 + z^2$ ist äquivalent zu $x^2 + y^2 - z^2 = 1$ und stellt somit ein einschaliges Hyperboloid dar. In Zylinderkoordinaten lautet die obige Gleichung $r^2 - z^2 = 1$.

$x^2 + y^2 = 2 - z^2$ ist äquivalent zu $x^2 + y^2 + z^2 = 2$ und stellt somit eine Kugel mit Mittelpunkt im Ursprung und Radius $\sqrt{2}$ dar. In Zylinderkoordinaten lautet die obige Gleichung $r^2 + z^2 = 2$. Der Körper, der durch das Hyperboloid und durch die Kugel begrenzt wird und den Punkt $(0, 0, 0)$ enthält, ist ein symmetrischer Rotationskörper. Der Schnitt dieses Körpers mit der xz -Ebene ist in Abbildung 1 dargestellt. Der Rotationskörper entsteht, wenn dieser Schnitt um die z -Achse rotiert.

Das Volumen wird in Zylinderkoordinaten berechnet. Aus Abb. 1 sieht man, dass z sich zwischen $-\sqrt{2}$ und $\sqrt{2}$ bewegt. (Dies ergibt sich aus der Tatsache, daß der Radius der Kugel gleich $\sqrt{2}$ ist.) Da es sich um einen Rotationskörper handelt, ist für ϕ das Intervall $[0, 2\pi]$ als Integrationsbereich zu wählen. Um die Integrationsgrenzen für r und für z zu bestimmen, schneiden wir die beiden Randflächen $r^2 + z^2 = 2$ und $r^2 - z^2 = 1$. In der rz -Ebene handelt es sich um einen Kreis mit Radius $\sqrt{2}$ sowie um eine gleichseitige Hyperbel. Für die Schnittpunkte gilt $z^2 = \frac{1}{2}$ und $r^2 = \frac{3}{2}$. Auf diese Weise erhält man 4 Schnittpunkte (vgl. auch Abb. 1).

Man sieht leicht ein, daß für $-\frac{1}{\sqrt{2}} \leq z \leq \frac{1}{\sqrt{2}}$ die Hyperbel $r^2 - z^2 = 1$ die Begrenzung des gesuchten Bereiches definiert. Damit erfolgt im \mathbb{R}^3 die Begrenzung durch das Hyperboloid. Somit hat man in diesem Fall $0 \leq r \leq \sqrt{1 + z^2}$. Für $\frac{1}{\sqrt{2}} \leq |z| \leq \sqrt{2}$ wird der Körper durch die Kugelfläche begrenzt. Somit hat man $0 \leq r \leq \sqrt{2 - z^2}$.

Zusammenfassend sind die Grenzen folgendermaßen gegeben:

$$0 \leq \phi \leq 2\pi, \quad 0 \leq |z| \leq \frac{1}{\sqrt{2}} \text{ und } 0 \leq r \leq \sqrt{1 + z^2}$$

$$\text{sowie } \frac{1}{\sqrt{2}} \leq |z| \leq \sqrt{2} \text{ und } 0 \leq r \leq \sqrt{2 - z^2}.$$

Somit gilt für das gesuchte Volumen:

$$\begin{aligned}
 V &= \int_0^{2\pi} \int_{-1/\sqrt{2}}^{1/\sqrt{2}} \int_0^{\sqrt{1+z^2}} r dr dz d\phi + \int_0^{2\pi} \int_{-\sqrt{2}}^{-1/\sqrt{2}} \int_0^{\sqrt{2-z^2}} r dr dz d\phi + \\
 &\quad \int_0^{2\pi} \int_{1/\sqrt{2}}^{\sqrt{2}} \int_0^{\sqrt{2-z^2}} r dr dz d\phi = \\
 &= 2 \left(\underbrace{\int_0^{2\pi} \int_0^{1/\sqrt{2}} \int_0^{\sqrt{1+z^2}} r dr dz d\phi}_{I_1} + \underbrace{\int_0^{2\pi} \int_{1/\sqrt{2}}^{\sqrt{2}} \int_0^{\sqrt{2-z^2}} r dr dz d\phi}_{I_2} \right) \quad (1)
 \end{aligned}$$

wobei die letzte Gleichung aus Symmetriegründen gilt.

Die Integrale I_1 und I_2 werden folgendermaßen berechnet:

$$\begin{aligned}
 I_1 &= \int_0^{2\pi} \int_0^{1/\sqrt{2}} \int_0^{\sqrt{1+z^2}} r \, dr \, dz \, d\phi = \int_0^{2\pi} \int_0^{1/\sqrt{2}} \frac{r^2}{2} \Big|_0^{\sqrt{1+z^2}} dz \, d\phi = \frac{1}{2} \int_0^{2\pi} (1+z^2) dz \, d\phi \\
 &= \frac{1}{2} \int_0^{2\pi} \left(z + \frac{z^3}{3} \right) \Big|_0^{1/\sqrt{2}} d\phi = \frac{1}{2} \int_0^{2\pi} \left(\frac{1}{\sqrt{2}} + \frac{1}{6\sqrt{2}} \right) d\phi = \frac{7}{12\sqrt{2}} \int_0^{2\pi} d\phi = \frac{7\sqrt{2}\pi}{12}.
 \end{aligned}$$

$$\begin{aligned}
 I_2 &= \int_0^{2\pi} \int_{1/\sqrt{2}}^{\sqrt{2}} \int_0^{\sqrt{2-z^2}} r \, dr \, dz \, d\phi = \int_0^{2\pi} \int_{1/\sqrt{2}}^{\sqrt{2}} \frac{r^2}{2} \Big|_0^{\sqrt{2-z^2}} dz \, d\phi = \frac{1}{2} \int_0^{2\pi} \int_{1/\sqrt{2}}^{\sqrt{2}} (2-z^2) dz \, d\phi \\
 &= \frac{1}{2} \int_0^{2\pi} \left(2z - \frac{z^3}{3} \right) \Big|_{1/\sqrt{2}}^{\sqrt{2}} d\phi = \frac{1}{2} \int_0^{2\pi} \left(2\sqrt{2} - \frac{2\sqrt{2}}{3} - \frac{2}{\sqrt{2}} + \frac{1}{6\sqrt{2}} \right) d\phi \\
 &= \frac{5}{12\sqrt{2}} \int_0^{2\pi} d\phi = \frac{5\sqrt{2}\pi}{12}.
 \end{aligned}$$

Durch Einsetzen in (1) erhalten wir

$$V = 2 \left(\frac{7\sqrt{2}\pi}{12} + \frac{5\sqrt{2}\pi}{12} \right) = 2\sqrt{2}\pi.$$